



Sonntagsführung auf der Egelner Wasserburg

Da es die Sonntagsführungen auf der Egelner Wasserburg bereits seit einigen Jahren gibt, möchte Museumsleiter Uwe Lachmuth in diesem Jahr damit beginnen bei den Führungen auch auf bestimmte Themen einzugehen. In der nächsten Führung am Sonntag den 4. März heißt es "Spur der Steine" und es wird besonders auf besondere Schmuck oder Gedenksteine auf der Burg eingegangen. Interessierte sollten sich gegen 13:50 Uhr im Torhaus einfinden. Die Führung dauert ca 1 Stunde, ein anschließender Museumsbesuch mit Begehung des 32m hohen Bergfriedes ist inklusive. Die aktuelle Sonderausstellung zeigt schöne Fotos des Egelner Hobbyfotografen André Peter Krause. Auch der Maler und Grafiker Klaus Gumpert hat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr sein Burgatelier geöffnet. Dort kann man nicht nur viele von ihm gemalte Bilder anschauen oder seine Musikinstrumenten Sammlung bewundern, sondern auch einen Termin vereinbaren um sich selbst oder Familienangehörige malen zu lassen. Im historischen Café im Palas der Burg kann der Besuch dann auch kulinarisch abgerundet werden.

Osterbauernmarkt

Heutzutage kann man zu jeder Jahreszeit frische Waren aus aller Welt einkaufen. Aber in früheren Zeiten waren zu Ende des Winter die Keller leer und man freute sich auf die ersten Märkte die wieder frische Waren und auch besondere Produkte anboten. Da aber ab Aschermittwoch die Fastenzeit begonnen hatte, durfte die begehrten Jahrmärkte erst wieder kurz vor Ostern stattfinden. Dieser alten Tradition folgend lädt die die Stadt Egelm am Sonntag den 25. März von 11:00 - 15:00 Uhr zum Osterbauernmarkt auf die Wasserburg ein. Auch wenn man heutzutage zu jeder Jahreszeit Produkte aus aller Welt in den Supermärkten einkaufen kann, beginnen viele Menschen wieder bewußter auszuwählen und bevorzugen Produkte von kleinen Erzeugern aus der Region. So gibt es auf dem Markt auch Frisches vor Ort gebackenes Brot, Wurstwaren von Schwein, Pferd und Wild, Konfitüren, Eier, Senf, Gemüse, Blumen, Honig, Ziegenkäse, frisch geräucherter Fisch, Käse von Kuh, Schaf und Ziege. Aber auch Wein, Säfte oder Wackerbräu, das Bier der Börde sind wieder im Angebot. Lebendiges Handwerk kann man bei der Korbmacherin und an der Wippendrehbank erleben. Die Egelner Holzmanufaktur präsentiert sich ebenfalls mit einem Stand auf dem Markt. In der Burgschmiede auf der Unterburg bringt Hofschmied Reiner Qwast das Eisen zum Glühen und gibt seine Erklärungen zu diesem alten Handwerk. Zu einem Ausflug in die Geschichte der Region lädt das Egelner Museum mit seinen vielfältigen Ausstellungen ein. Vom 36m hohen Bergfried der Burg hat man einen schönen Ausblick über die weite Region. Die aktuelle Sonderausstellung in der kleinen Galerie zeigt eine Fotoausstellung von André Peter Krause. Im historischen Café der Burg und am Vereinshaus des Förderverein Wasserburg werden Kaffee, Kuchen und warme Speisen angeboten. Für die kleinen Besucher öffnet das Burgpuppentheater um 11:00 Uhr und 11:45 Uhr und 12:30 Uhr seine Pforten zu einer Aufführung.

